

Ich melde mich für das Landesausbildungswochenende vom 19. bis 21.05.2017 im DRK-Bildungszentrum in Teterow verbindlich an.

Vorname, Name:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ/Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Datum:	Unterschrift:

Ich nehme an diesen Workshops teil:

Samstag

- Workshop 1: Geocaching
- Workshop 2: Pressearbeit
- Workshop 3: Zeitmanagement

1. Wahl	Alternative
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sonntag

- Workshop 4: Interkulturelle Kompetenz
- Workshop 5: Besser knipsen
- Workshop 6: Neue Gruppenspiele

1. Wahl	Alternative
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Teilnahmegebühr beträgt 50€ inkl. aller Kosten für Material, Unterkunft und Verpflegung. Die Anreise ist selbstständig zu organisieren. Anmeldeschluss ist der 05.05.2017.

Kostenträger:

- privat
- Institution

Name der Einrichtung:	
Ansprechpartner:	
Telefon:	
E-Mail:	
Stempel und Unterschrift:	

Landesausbildungswochenende der Gemeinschaften

19. - 21.05.2017

DRK-Bildungszentrum Teterow

Am Bergring 1, 17166 Teterow



>>> Programm

Freitag | 19.05.2017

- bis 18.00 Uhr Anreise
- 18.00 - 19.30 Uhr Veranstaltungseröffnung im Saal des Bildungszentrums, Organisatorische Hinweise, Thematischer Auftakt
- ab 20.00 Uhr Grillabend

Samstag | 20.05.2017

- 8.00 - 8.45 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Workshop 1, 2 oder 3 nach persönlicher Wahl
- 10.15 - 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.30 - 12.00 Uhr Workshop 1, 2 oder 3 nach persönlicher Wahl
- 12.00 - 13.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 - 15.00 Uhr Workshop 1, 2 oder 3 nach persönlicher Wahl
- 15.00 - 15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.30 - 17.00 Uhr Workshop 1, 2 oder 3 nach persönlicher Wahl
- 19.00 - 20.00 Uhr Abendessen
- ab 20.00 Uhr gemütlicher Abend mit Pubquiz

Sonntag | 21.05.2017

- 8.00 - 8.45 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Workshop 4, 5 oder 6 nach persönlicher Wahl
- 10.15 - 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.30 - 12.00 Uhr Workshop 4, 5 oder 6 nach persönlicher Wahl
- 12.00 - 12.45 Uhr Mittag
- 12.45 - 13.45 Uhr Workshop 4, 5 oder 6 nach persönlicher Wahl
- 13.45 - 14.00 Uhr Verabschiedung im Saal des Bildungszentrums
- anschließend Abreise

Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Bereich Nationale Hilfsgesellschaft
Wismarsche Straße 298
19055 Schwerin

Ansprechpartner:

Sven Lutherdt
Landesreferent Jugendrotkreuz
Tel.: 0385 59147-14
E-Mail: s.lutherdt@drk-mv.de

Hannes Klaus
Referent Bevölkerungsschutz
Tel.: 0385 59147-15
E-Mail: h.klaus@drk-mv.de

Für Ausbilder und Lehrkräfte aller Gemeinschaften, Führungs- und Leitungskräfte der Bereitschaften und der Wohlfahrts- und Sozialarbeit, Gruppenleiter des Jugendrotkreuzes und der Wasserwacht sowie Mitarbeiter des DRK an Schulen.

>>> Seminarkonzept

An den verschiedensten Stellen sind ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes als Ausbilder und Lehrkräfte tätig, ob als Führungskraft der Bereitschaften, als Mitarbeiter des DRK an Schulen oder als JRK-Gruppenleiter. So vielfältig die Themen, so ähnlich sind doch die pädagogischen Herausforderungen.

Das Landesausbildungswochenende möchte Auszubildern und pädagogischen Mitarbeitern sowie den Führungs- und Leitungskräften aller Gemeinschaften das nötige Rüstzeug an die Hand geben, um Lernprozessen besser steuern und die Gestaltung von Seminaren und die Leitung von Gruppen souveräner bewältigen zu können.

Jeder Teilnehmer kann sich vorab aus dem Angebot für den Samstag und für den Sonntag je ein Seminarangebot (und eine Alternative) aussuchen, an dem er gerne teilnehmen möchte.

Mit der Teilnahme am Landesausbildungswochenende kann auf Wunsch die Gültigkeit der JugendleiterCard (Juleica) um drei Jahre verlängert werden. Ebenso können Stunden für den Erhalt der Lehrberechtigungen im Bereich der Bereitschaften (Standortausbilder, HGA) angerechnet werden.

>>> Workshops

Workshop 1: Geocaching als Methode für die Gruppenarbeit

Geocaching ist eine moderne Form der Schatzsuche. Mit Hilfe eines GPS-Gerätes und der entsprechenden Koordinaten besteht die Möglichkeit, Schätze zu suchen, die von anderen Personen versteckt wurden. Hierbei ergänzen sich der Aufenthalt in der Natur oder Stadt und die moderne Technik auf eine spannende Art. Durch die Verknüpfung der „Caches“ mit entsprechenden Aufgaben kann die Schatzsuche einen ausbildenden Charakter annehmen und eignet sich für die Gestaltung von Ausbildungsnachmittagen und Gruppenstunden. Geocaching ist darüber hinaus sehr gut geeignet, um den Zusammenhalt einer Gruppe zu fördern und die Problemlösefähigkeit zu schulen.

- Inhalte:
- Technische Grundlagen des Geocaching
 - Pädagogische Möglichkeiten des Geocaching
 - Grundregeln und Sicherheitshinweise zum Geocaching
 - Schatzsuche in der Umgebung des DRK-Bildungszentrums Teterow
 - Wie lege ich selbst einen „Cache“ an?

Referent: Martin Rudolph
JRK-Landesleiter, Ausbilder der Bereitschaften

Workshop 2: Pressearbeit für Vereine und Verbände

Keine Frage, wir leben in einer Mediengesellschaft: Was nicht gemeldet wird, ist auch nicht in der Welt. Man mag sich darüber ärgern – oder die Medien nutzen, um eigene Themen in die Öffentlichkeit zu tragen. Vereine erreichen ihre Zielgruppen via Zeitung auf kürzestem Weg. Und auf überzeugende Weise: Was schwarz auf weiß in der Zeitung steht, wird gelesen und ernst genommen. Dieser Workshop beschäftigt sich damit, welche Informationen für die Öffentlichkeit „relevant“ sind und wie man interessante Pressemitteilungen und unterhaltsame Presseberichte erstellt.

- Inhalte:
- Was ist für die Presse relevant? Was interessiert die Leser?
 - Pressemitteilungen und Presseberichte verfassen
 - Pressearbeit live: Presseeinladung, Presserundgang, Interview
 - Öffentlichkeitsarbeit in Sozialen Medien und im Internet

Referentin: Franziska Krause
Mitarbeiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
DRK-Kreisverband Ostvorpommern-Greifswald e.V.

Workshop 3: Selbstmanagement – konstruktiver Umgang mit Zeit

In der ehrenamtlichen Arbeit müssen oft verschiedene Aufgaben unter einen Hut gebracht und mit dem Beruf und dem Privatleben abgestimmt werden. Zeitmanagement ist hier eine notwendige Voraussetzung, um den selbst gestellten Aufgaben gerecht zu werden. Ziel des praxisorientierten Seminars ist es daher, einfach zu nutzende Methoden des Selbstmanagements aufzuzeigen, die die Teilnehmer sinnvoll in ihren Alltag integrieren können.

- Inhalte:
- Ziele formulieren und realisieren
 - Zeitdiebe finden und eliminieren
 - Prioritäten setzen
 - Nein-sagen und delegieren
 - Achtsamer Umgang mit den eigenen Ressourcen

Referentin: Karin Grahn
systemischen Beraterin, Kommunikationspsychologin

Workshop 4: Interkulturelle Kompetenz

Erfolgreiche interkulturelle Kommunikation setzt Grundkenntnisse und einen bewussten Umgang mit fremden Kulturen voraus. Eine hohe Empathiefähigkeit, kulturelle Sensibilität und Frustrationstoleranz sind dafür entscheidend. Die Teilnehmer erhalten hierzu wichtige Anregungen und praktische Empfehlungen. Viele Übungen und Beispiele dienen der Veranschaulichung.

- Inhalte:
- Umgang mit Vorurteilen
 - Die Rolle der eigenen Identität
 - Besonderheiten interkultureller Kommunikationsprozesse
 - Einbindung verschiedener Kulturen in unsere Vereinsstrukturen und unsere Angebote

Referent: Macus Komosza
Landesausbilder, DRK-Landesverband Brandenburg e.V.

Workshop 5: Besser knipsen – Tipps und Tricks für tolle Fotos

Fotografieren macht Spaß und ist dank digitaler Spiegelreflexkameras und leistungsstarker Kompaktkameras mittlerweile ein erschwingliches Hobby. Jeder kann schöne Fotos machen, wenn er ein paar Grundregeln des Bildaufbaus beachtet und die technischen Möglichkeiten der Kamera nutzt. Hier wird erklärt, wie das geht!

- Inhalte:
- Die 5 goldenen Regeln der Bildgestaltung
 - Im Focus: die „Schärfe“ von Fotomotiven
 - Technische Grundlagen: Brennweite, Blende, Belichtungszeit, ISO
 - Umgang mit schwierigen Lichtverhältnissen
 - Fotoexkursion: selbst knipsen!
 - Fotodiskussion: Besprechung der besten Fotos der Exkursion
 - Was sind geeignete Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit von Vereinen?

Referent: Sven Lutherdt
Landesreferent Jugendrotkreuz,
DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Workshop 6: Neue Spiele für die Gruppenarbeit

Die Spielpädagogik ist aus einer kreativen, lebendigen Arbeit mit Gruppen nicht mehr wegzudenken. Im Spiel nehmen sich Kinder und erst recht Erwachsene von einer anderen Seite wahr. Neben der Freude an der Bewältigung von gestellten Aufgaben erleben die Spielenden dabei auch Spaß an der Bewegung. Meist entsteht eine Gruppendynamik, die den Zusammenhalt der Gruppe stärkt und den Weg für die Bewältigung anstehender Aufgaben ebnet.

- Inhalte:
- Spielformen
 - Faktoren für die richtige Auswahl eines Spiels
 - Neue Kennenlernspiele und Bewegungsspiele
 - Was ist bei der Anleitung von Spielen zu beachten?
 - Teilnehmer übernehmen die Rolle der Spielleitung – Reflexion
 - Möglichkeiten der Gruppeneinteilung

Referentin: Stephanie Rudolph
Mitglied der JRK-Landesleitung



Porto zahlt
Empfänger

Deutsche Post
ANTWORT
Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Bereich Nationale Hilfsgesellschaft
Wisnarsche Straße 298
19055 Schwerin

